

# GRAITEC Advance PowerPack 2016 R2

---



Dieses Dokument beschreibt die Verbesserungen im **GRAITEC Advance PowerPack 2016 Release 2**.

---

***Hinweis: Es können Fehler bei der Verwendung von Befehlen aus dem Advance PowerPack auftreten, wenn Sie nicht das Advance Steel Update 2 (R2) für die Version 2016 von Autodesk installiert haben. Dieses Update finden Sie im Autodesk Application Manager.***

---

## NEUE BEFEHLE

### 1: GEWENDELTE POLYLINE/TRÄGER/POLYTRÄGER/KANTBLECH

Dieser neue Befehl wird zum schnellen und einfachen Definieren von Spiralen (Polylinien, Trägern, Polyträgern, Kantblechen) verwendet, indem Sie eine Reihe von Schritten durchführen.

Der Befehl kann Spiralen und Helices durch verschiedene Kombinationen aus Anfangs-, Mittel-, Endpunkt und Radius oder Winkel erstellen.

Um beispielsweise eine Spirale aus geraden Trägern mit einem Winkel zu erzeugen, müssen Sie folgende Schritte durchführen:

- Starten Sie den Befehl "gewendelter Träger" aus dem Bereich "Objekte".
- Wählen Sie den Startpunkt aus.
- Geben Sie den Winkel ein.

Bitte Mittelpunkt auswählen [Winkel/Radius]: w

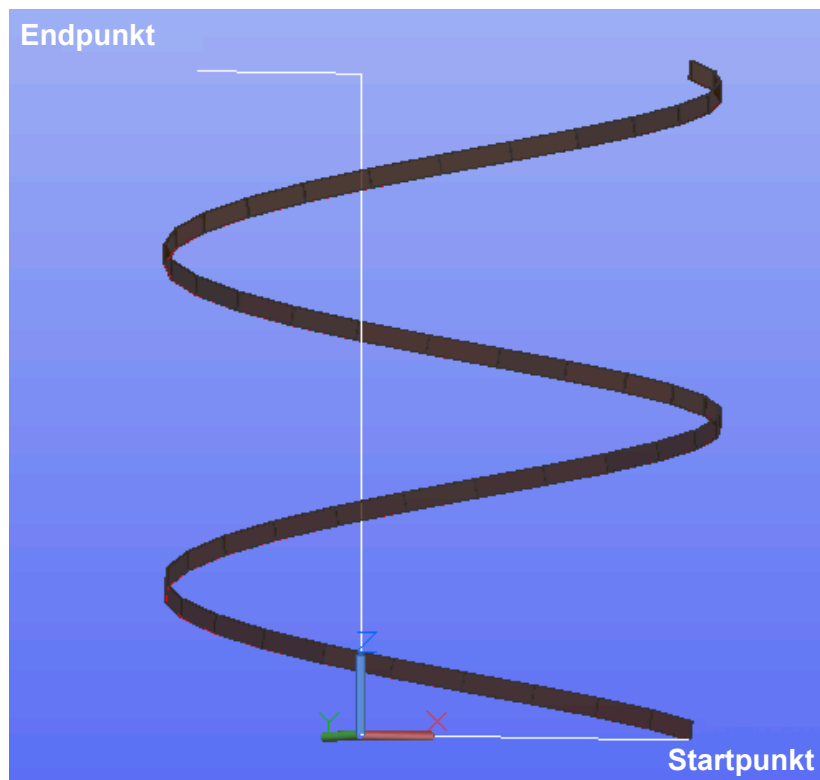
Bitte geben Sie den gesamten Winkel ein (positive Winkel im Uhrzeigersinn/negative gegen den Uhrzeigersinn): 720

---

**Hinweis:** Eine volle Drehung hat einen Winkel von 360 Grad.

---

- Wählen Sie den Endpunkt aus.
- Geben Sie die Anzahl der Punkte ein.  
Wie viele Punkte? <30>:
- Die Spirale wird erstellt und es öffnet sich das Fenster mit den Trägereigenschaften.

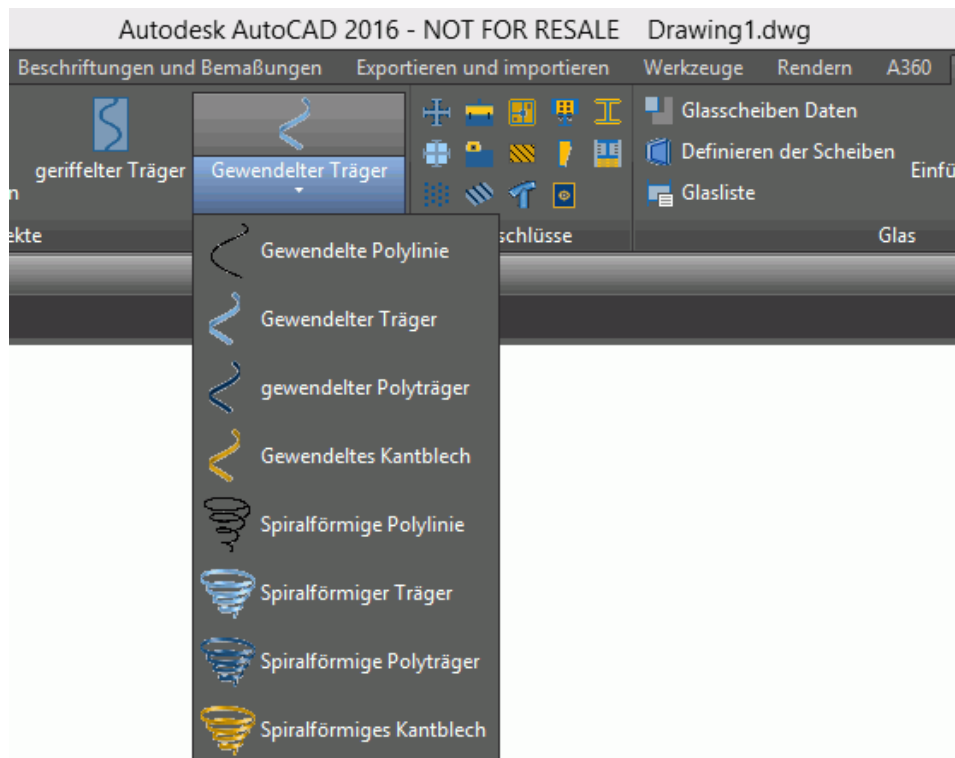


## 2: SPIRALFÖRMIGE POLYLINE/TRÄGER/POLYTRÄGER/KANTBLECH

Dieser neue Befehl wird zum schnellen und einfachen Definieren von helixförmigen Elementen (Polylinien, Trägern, Polyträgern, Kantblechen) verwendet, indem Sie eine Reihe von Schritten durchführen.

Um einen helixförmigen Träger mit einem Winkel zu erzeugen, müssen Sie folgende Schritte durchführen:

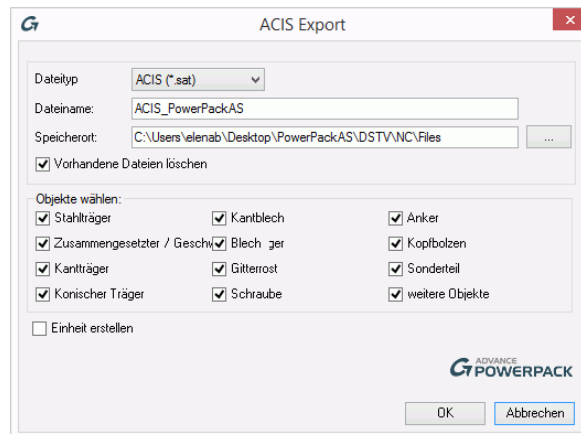
- Starten Sie den Befehl "Helixförmiger Träger" aus dem Bereich "Objekte".
- Wählen Sie den Mittelpunkt aus.
- Wählen Sie den Anfangs- und Endradius aus:  
 Bitte Anfangsradius eingeben: 250  
 Bitte Endradius eingeben: 500
- Geben Sie die Gesamthöhe ein:  
 Bitte Gesamthöhe eingeben oder [Anzahl der Drehungen /Drehung-  
 Höhe/Richtung]: 1500
- Geben Sie die Anzahl der Punkte ein.  
 Wie viele Punkte?<30>:
- Die Helix wird erstellt und es öffnet sich das Fenster mit den Trägereigenschaften.



### 3: MODELL NACH ACIS EXPORTIEREN

Der neue Befehl ermöglicht es dem Anwender, ein Advance Steel Modell als 3D Volumenkörper (ACIS-Format) in eine Datei mit der Erweiterung ".sat" oder ".dwg" zu exportieren.

Um das gesamte Modell in einen 3D Solid zu exportieren, wählen Sie aus dem Bereich "Werkzeuge" den Befehl "Modell nach ACIS exportieren" aus. Es öffnet sich folgendes Fenster:



Legen Sie in diesem Fenster den Dateityp, den Namen und den Speicherort fest.

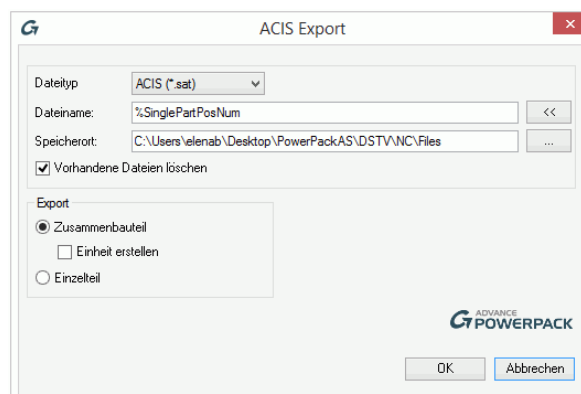
Nachdem die .sat-Datei exportiert worden ist, verwenden Sie den Befehl "Importieren" in einer neuen Zeichnung in AutoCAD.

### 4: TEILE NACH ACIS EXPORTIEREN

Der neue Befehl ermöglicht es dem Anwender, Objekte als Zusammenbauteile/Einzelteile als 3D Volumenkörper (ACIS-Format) in separate Dateien mit der Erweiterung ".sap" oder ".dwg" zu exportieren.

Um die Teile eines Zusammenbauteils als 3D-Solids in eine eigenständige Datei zu exportieren, führen Sie folgende Schritte durch:

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Autodesk Advance Steel Modell gespeichert und positioniert ist.
- Starten Sie den Befehl "Teile nach ACIS exportieren" aus dem Bereich "Werkzeuge".
- Legen Sie im Dialogfenster den Dateityp, den Namen und den Speicherort fest.



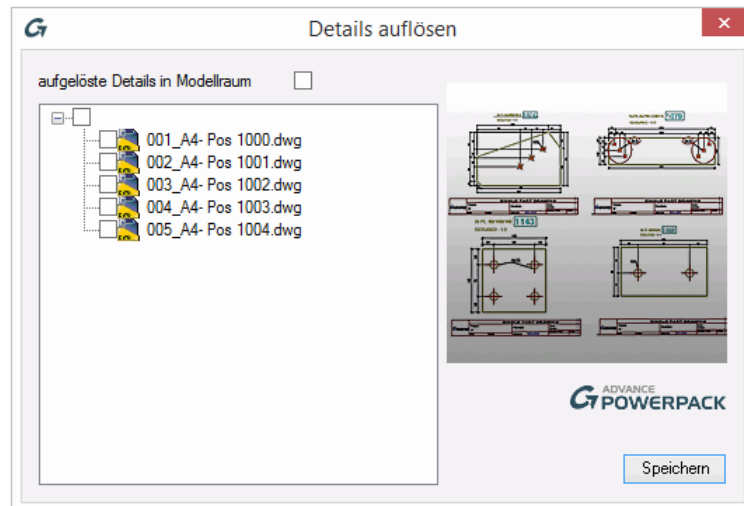
- Nachdem die .sat-Datei exportiert worden ist, verwenden Sie den Befehl "Importieren" in einer neuen Zeichnung in AutoCAD.

## 5: ZEICHNUNGEN AUFLÖSEN

Den neuen Befehl finden Sie im Bereich "Werkzeuge", und er ermöglicht es Ihnen, ausgewählte Zeichnungen aus dem "Dokumenten-Manager" aufzulösen und die Advance Steel Bemaßungen in AutoCAD Bemaßungen zu verwandeln.

Um eine Zeichnung aufzulösen, müssen Sie die folgenden Schritte durchführen:

- Starten Sie den Befehl "Zeichnungen auflösen" aus dem Bereich "Werkzeuge".
- Wählen Sie die gewünschten Zeichnungen im neuen Dialog aus.

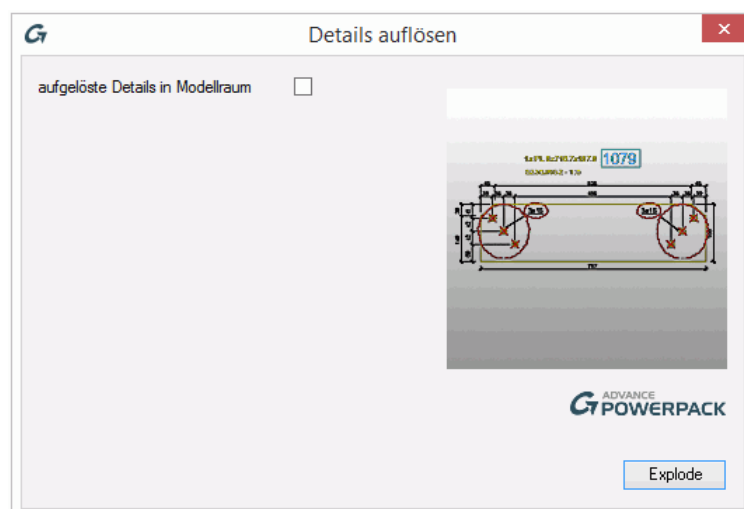


## 6: DETAILS AUFLÖSEN

Diesen neuen Befehl finden Sie im Bereich "Werkzeuge", und er ermöglicht es Ihnen, Details auf einer Zeichnung aufzulösen und Advance Steel Bemaßungen in AutoCAD Bemaßungen zu verwandeln.

Um Details mit diesem Befehl aufzulösen, führen Sie folgende Schritte durch:

- Starten Sie den Befehl "Details auflösen" aus dem Bereich "Werkzeuge".
- Wählen Sie die gewünschte Zeichnung im neuen Dialog aus.



## NEUE ANSCHLÜSSE

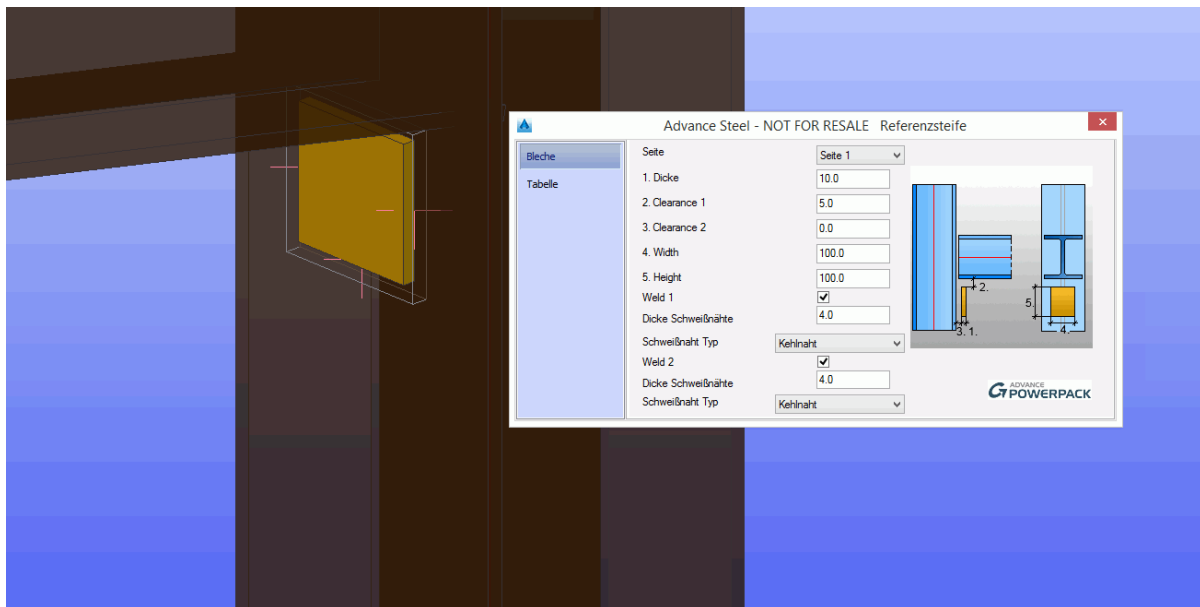
### 1: TRÄGERPLATTE

Die neue Verbindung "Trägerplatte" finden Sie im Bereich "Verbindungen" in der Graitec PowerPack Multifunktionsleiste.

Der Anschluß wird verwendet, um eine Verstärkung aus einem Blech, abhängig von der Lage des Trägers, zu erstellen.

So erstellen Sie eine Trägerplatte:

- Starten Sie den Befehl "Trägerplatte" aus der Kategorie "Anschlüsse".
- Wählen Sie die beteiligten Elemente in folgender Reihenfolge aus: zuerst die Stütze und dann den Nebenträger.
- Passen Sie die Verbindung mit Hilfe der verfügbaren Optionen im Dialogfeld des Anschlusses an.



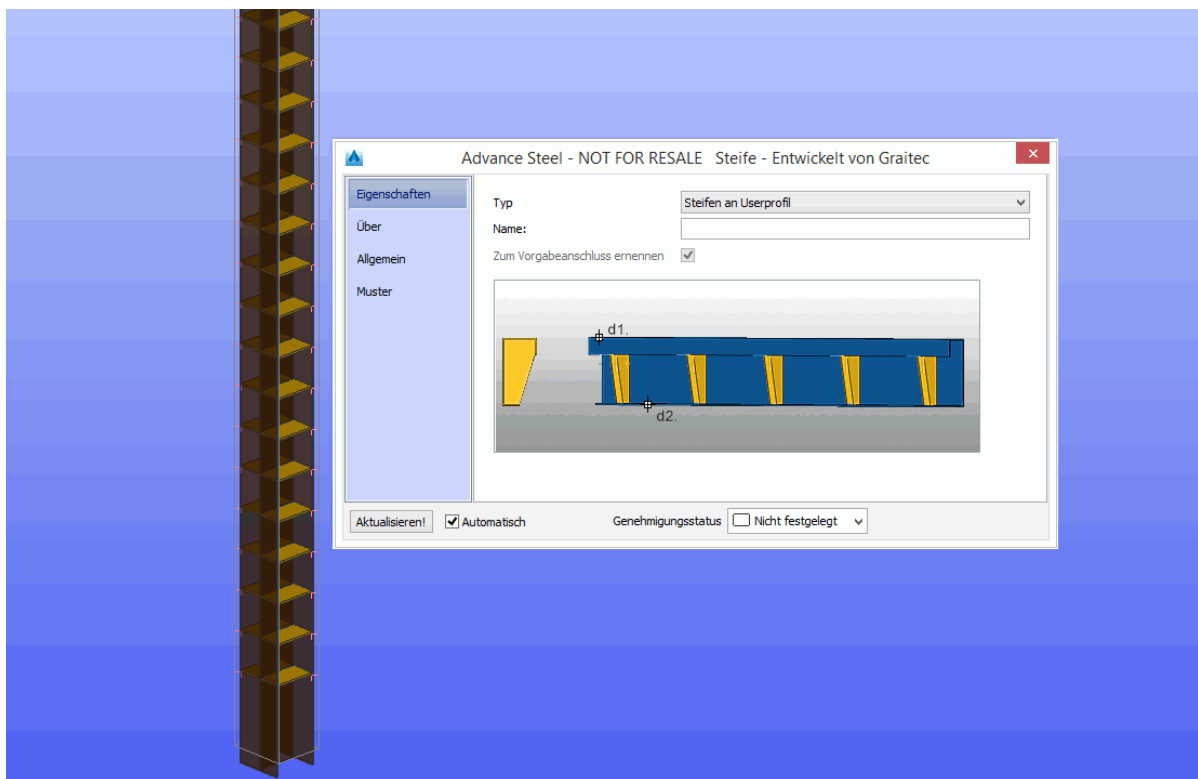
## 2: STEIFEN ERSTELLEN

Die neue Verbindung "Steifen erstellen" aus der Multifunktionsleiste Graitec Advance PowerPack bietet Ihnen die Möglichkeit, die Tragfähigkeit eines Trägerstegs zu erhöhen.

***Hinweis:*** Die Träger können jedes beliebige Profil, einschließlich Anwenderprofile, haben.

Um beispielsweise Steifen entlang eines Trägers zu erstellen, führen Sie folgende Schritte durch:

- Starten Sie den Befehl "Steifen erzeugen" aus dem Bereich "Anschlüsse".
- Wählen Sie den Träger aus und drücken Sie die EINGABETASTE.
- Passen Sie die Verbindung mit Hilfe der verfügbaren Optionen im Dialogfeld des Anschlusses an.



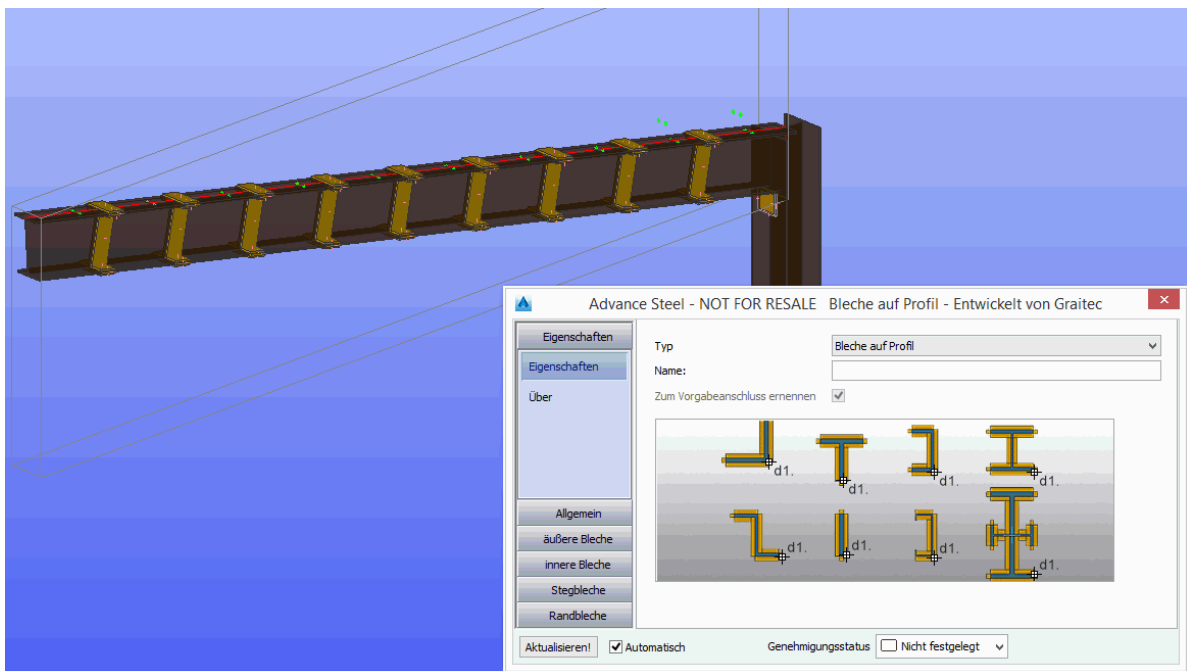
### 3: BLECHE AUF PROFIL

Den neuen Anschluß "Bleche auf Profil" finden Sie im Bereich "Anschlüsse" in der Graitec PowerPack Multifunktionsleiste.

Die Verbindung ermöglicht es Ihnen, die Tragfähigkeit eines Profils zu erhöhen. Die Bleche werden entlang der Profilkontur erstellt.

Um Bleche auf der Kontur eines Profils zu erstellen, führen Sie folgende Schritte durch:

- Starten Sie den Befehl "Bleche auf Profil" aus dem Bereich "Anschlüsse".
- Wählen Sie das Profil aus und ein Dialogfenster öffnet sich.
- Passen Sie die Verbindung mit Hilfe der verfügbaren Optionen im Dialogfeld des Anschlusses an.



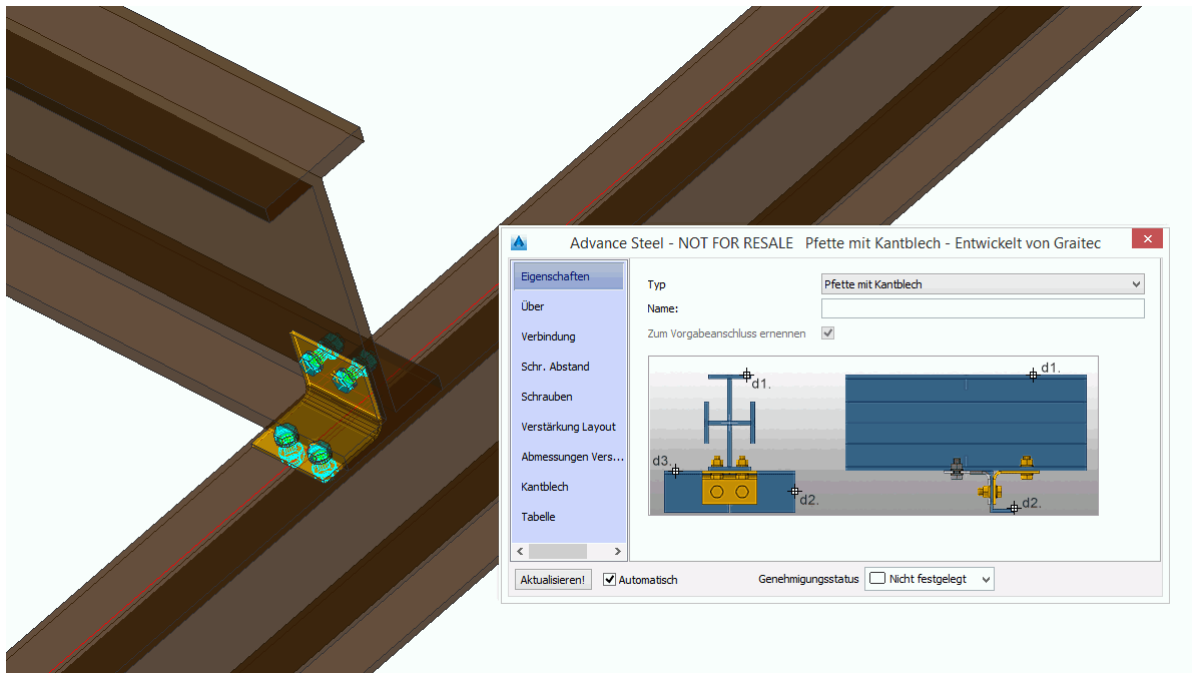


## **4: PFETTENVERBINDUNG MIT KANTBLECH**

Den neuen Anschluß "Pfettenverbindung mit Kantblech" finden Sie im Bereich "Anschlüsse" in der Graitec PowerPack Multifunktionsleiste.

Dieser Anschluß wird verwendet, um eine Pfette/zwei Pfetten an einem Hauptträger mit einem Kantblech anzuschließen.

Um den Befehl anzuwenden, wählen Sie zunächst den Hauptträger und dann die Pfette oder Pfetten aus. Das Eigenschaftendialogfeld wird angezeigt.



## 5: GITTERROST/BLECH BEGRENZUNG

Den neuen Anschluß "Gitterrost/Blech Begrenzung" finden Sie im Bereich "Anschlüsse" in der Graitec PowerPack Multifunktionsleiste.

Diese Verbindung wird verwendet, um eine Begrenzung an einem Blech oder Gitterrost anzubringen. Die Begrenzung wird rund um die ausgewählten Elemente erstellt.

So erstellen Sie eine Begrenzung rund um ein Blech/einen Gitterrost oder mehrere Bleche/Gitterroste:

- Starten Sie den Befehl "Gitterrost/Blech Begrenzung" aus dem Bereich "Anschlüsse".
- Wählen Sie einen Gitterrost/ein Blech bzw. mehrere Gitterroste/Bleche mit rechteckiger oder polygonaler Kontur aus.
- Passen Sie die Verbindung mit Hilfe der Options im Dialogfenster an.

